



Kanton Basel-Stadt

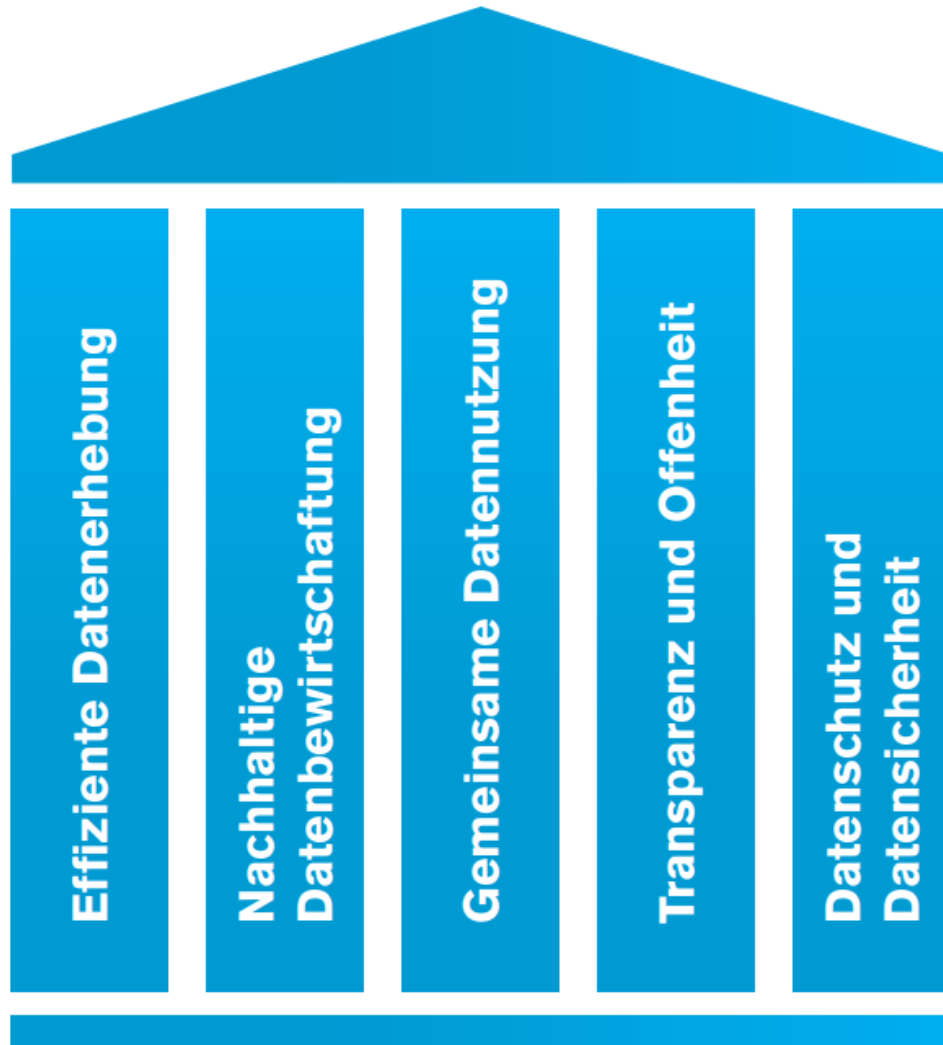
Datenstrategie Basel-Stadt GeoForum 26.9.2024

Jonas Eckenfels, Statistisches Amt Basel-Stadt

data
.bs

Wir bauen auf solide Daten – vernetzt, innovativ, sicher.

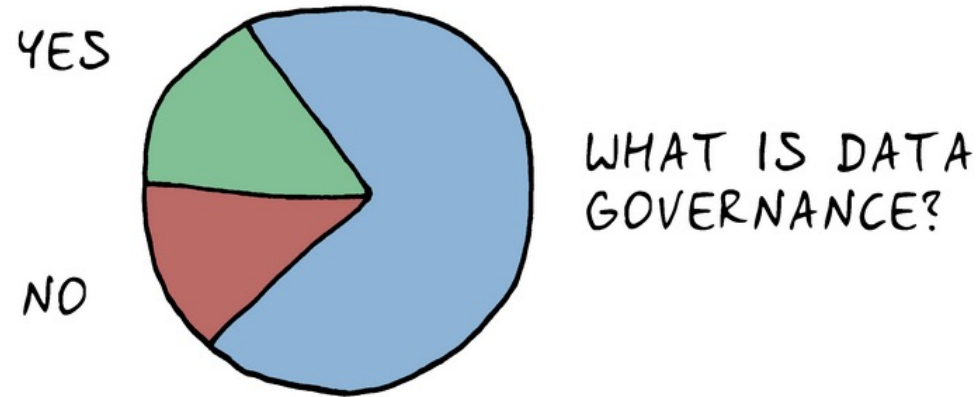
Gemeinsam und intelligent genutzte Daten sind Treibstoff für Innovation und Fundament der digitalen Gesellschaft. Mit einer transparenten, vernetzten und sicheren Datenbewirtschaftung schaffen wir die verlässliche Grundlage für zukunftsfähige Dienstleistungen und stiften Mehrwert für Öffentlichkeit, Wirtschaft und Verwaltung.



- Handlungsfeld 1: Datenbewirtschaftung und Datennutzung
- Handlungsfeld 2: Datenkatalog
- Handlungsfeld 3: Datenanalyse und Datenwissenschaft
- Handlungsfeld 4: Regulatorischer Rahmen
- Handlungsfeld 5: Technische Grundlagen
- Handlungsfeld 6: Datenkultur und Datenkompetenz

Data Governance

IS YOUR ORGANIZATION DOING
DATA GOVERNANCE?



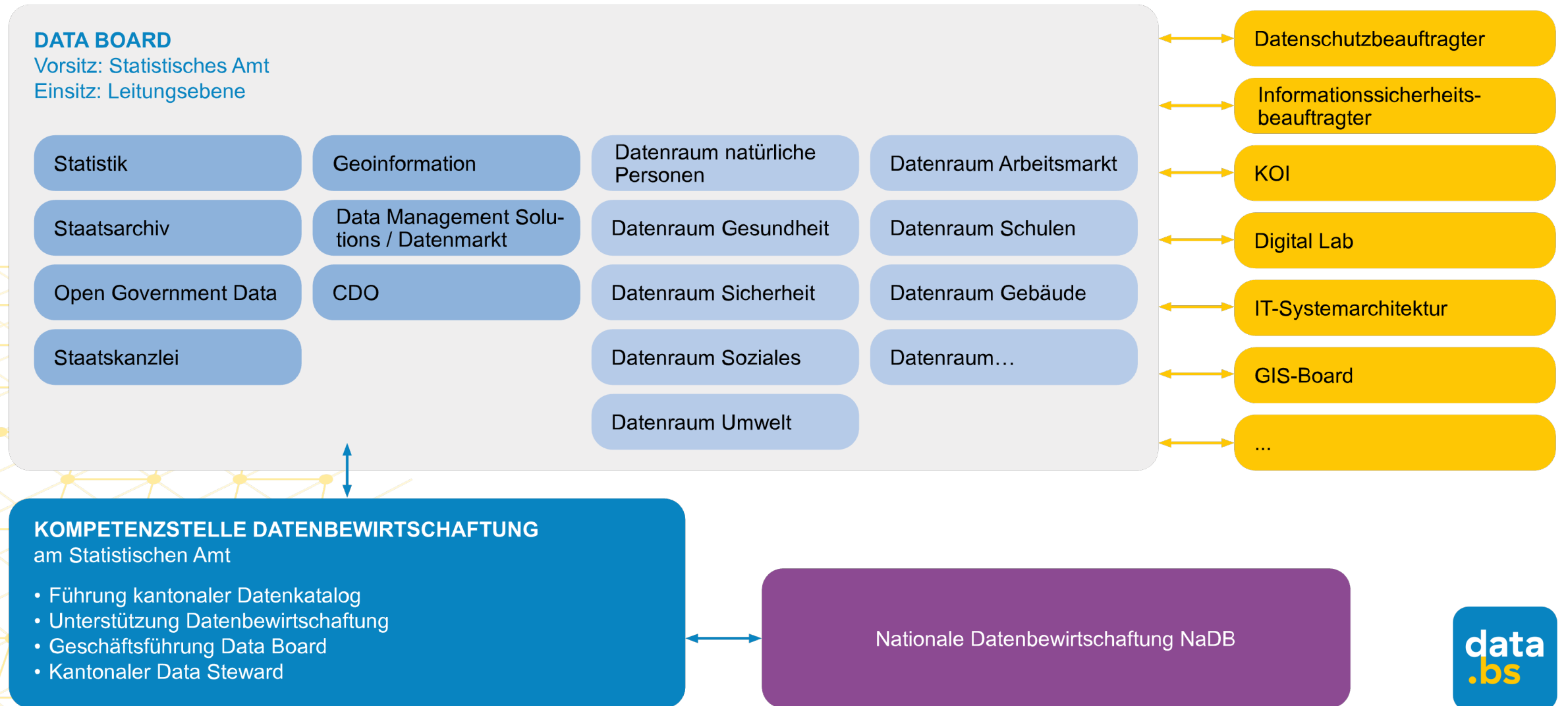
 Dataedo /cartoon

Piotr@Dataedo

Definition

Data Governance definiert Rollen, Verantwortlichkeiten, Prozesse, Richtlinien und Standards für eine gemeinsame, effiziente, transparente und sichere Datenbewirtschaftung und -nutzung in der gesamten Organisation.

Data Governance Organisation



Data Governance – Organisation

Data Board

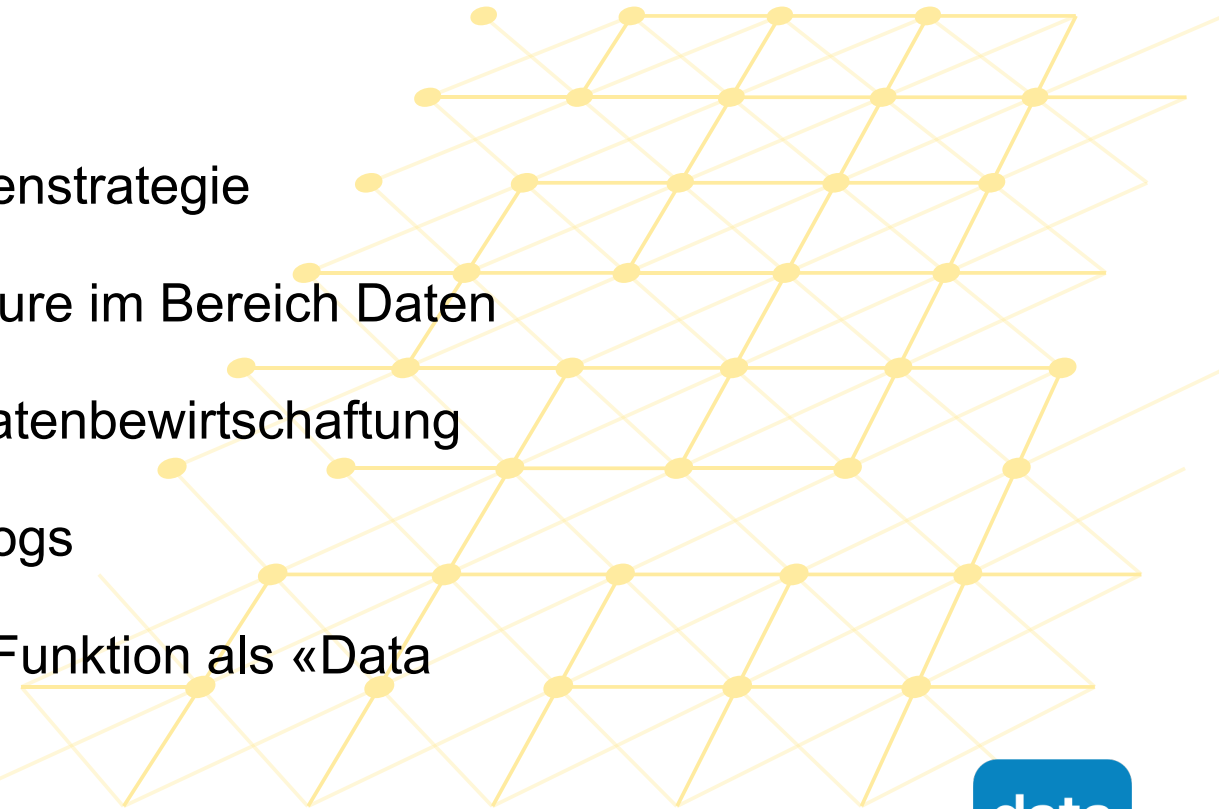
Das Data Board ist strategisch zuständig für die Umsetzung der Massnahmen der Datenstrategie und koordiniert die kantonale Datenbewirtschaftung und verfolgt die Vision einer kantonalen Dateninfrastruktur.

- Strategische Ausrichtung
- Monitoring und Reporting
- Leitlinien und Standards
- Koordination und Vernetzung
- Austausch mit kantonalen Strategie-Gremien
- Umsetzung des «Open-by-default»-Prinzips, «Nachfolge» OGD-Beirat



Kompetenzstelle Datenbewirtschaftung

- Angliederung am Statistischen Amt
- Geschäftsführung für das Data Board
- Operative Umsetzung der Massnahmen der Datenstrategie
- Community Building: Aktive Vernetzung der Akteure im Bereich Daten
- Unterstützung der Dienststellen in Fragen der Datenbewirtschaftung
- Aufbau und Führung des kantonalen Datenkatalogs
- Koordination mit weiteren Daten-Ökosystemen, Funktion als «Data Steward Basel-Stadt»



Data Governance – Organisation

Etablierung von Datenräumen

- «Datencluster» mit thematisch zusammengehörenden und voneinander abhängigen Datenbeständen und Merkmalen, über die Abteilungsgrenzen hinweg.
- Ziel der Interoperabilität: Daten auf effiziente und verwertbare Art und Weise auszutauschen und zu nutzen. ► Umsetzung «once only»
- Umsetzung durch Definition von Standards, gemeinsamer Definition von Merkmalen und Aufbau von Schnittstellen zum Datenaustausch (insb. via Datenmarkt) innerhalb einer klar definierten Governance.
- Eine Dienststelle übernimmt die Rolle als «Data Steward Datenraum». Diese Dienststelle ist auf operativer Ebene verantwortlich für die Koordination der Zusammenarbeit innerhalb des Datenraums und vertritt den Datenraum auf strategischer Ebene im Data Board.

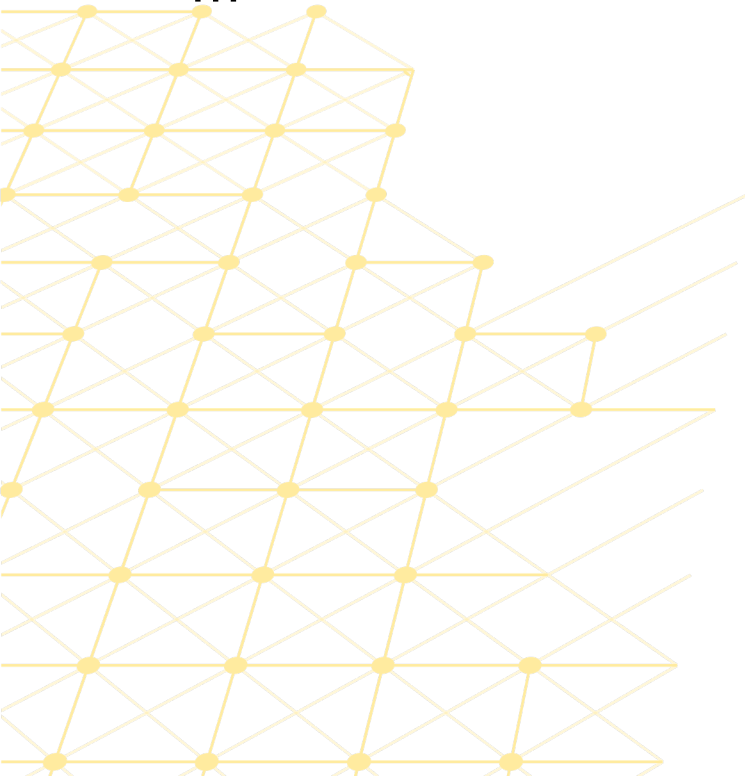
Data Governance – Organisation

Beispiele für (teilweise) bewirtschaftete Datenräume

- Gebäude (Gebäudemodell 3.0, GVA)
- Natürliche Personen, Stammdaten laufen über den KDM
- Unternehmensstammdaten: «Vorprojekt» wird gestartet

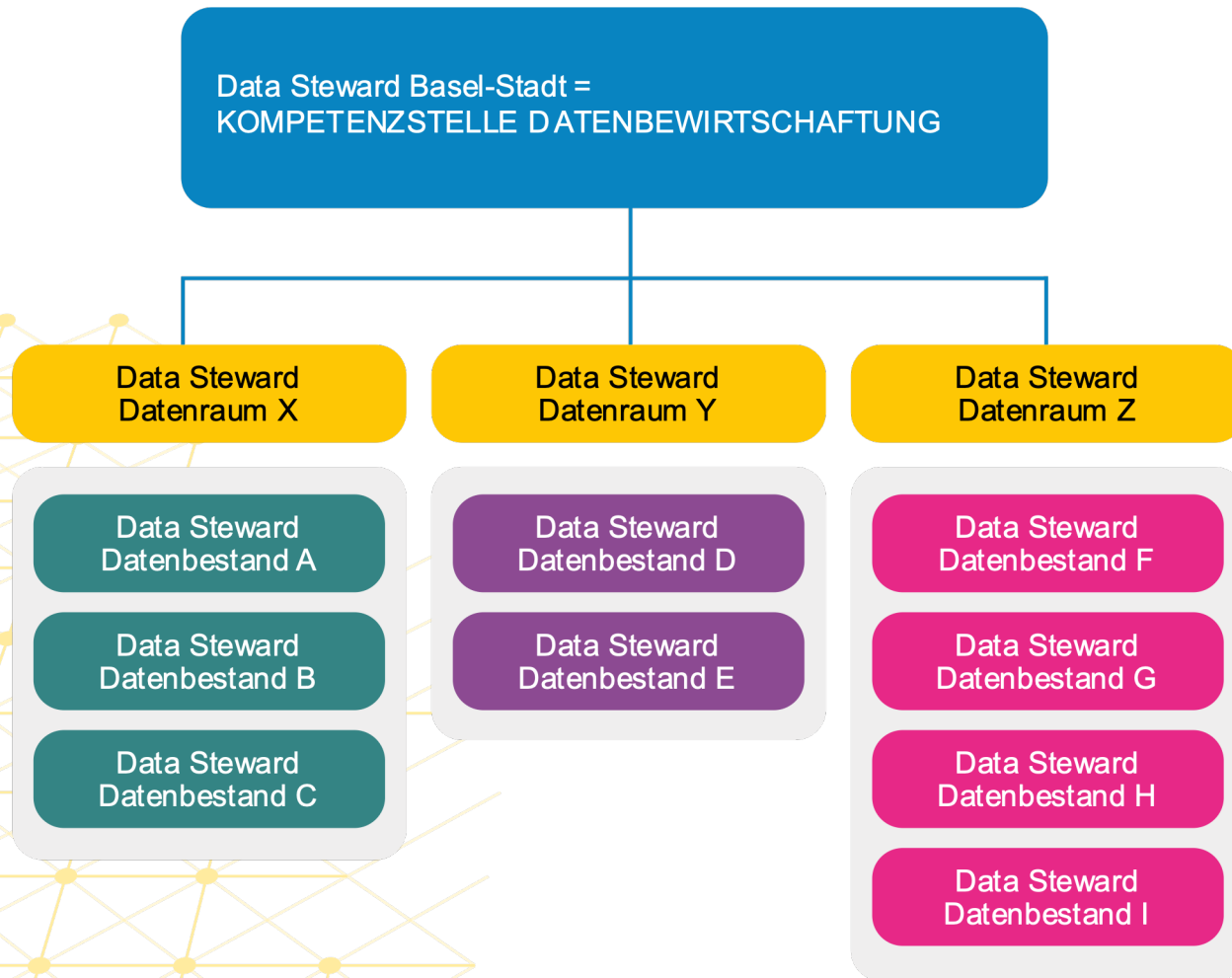


...



Data Governance - Organisation

Data Stewardship

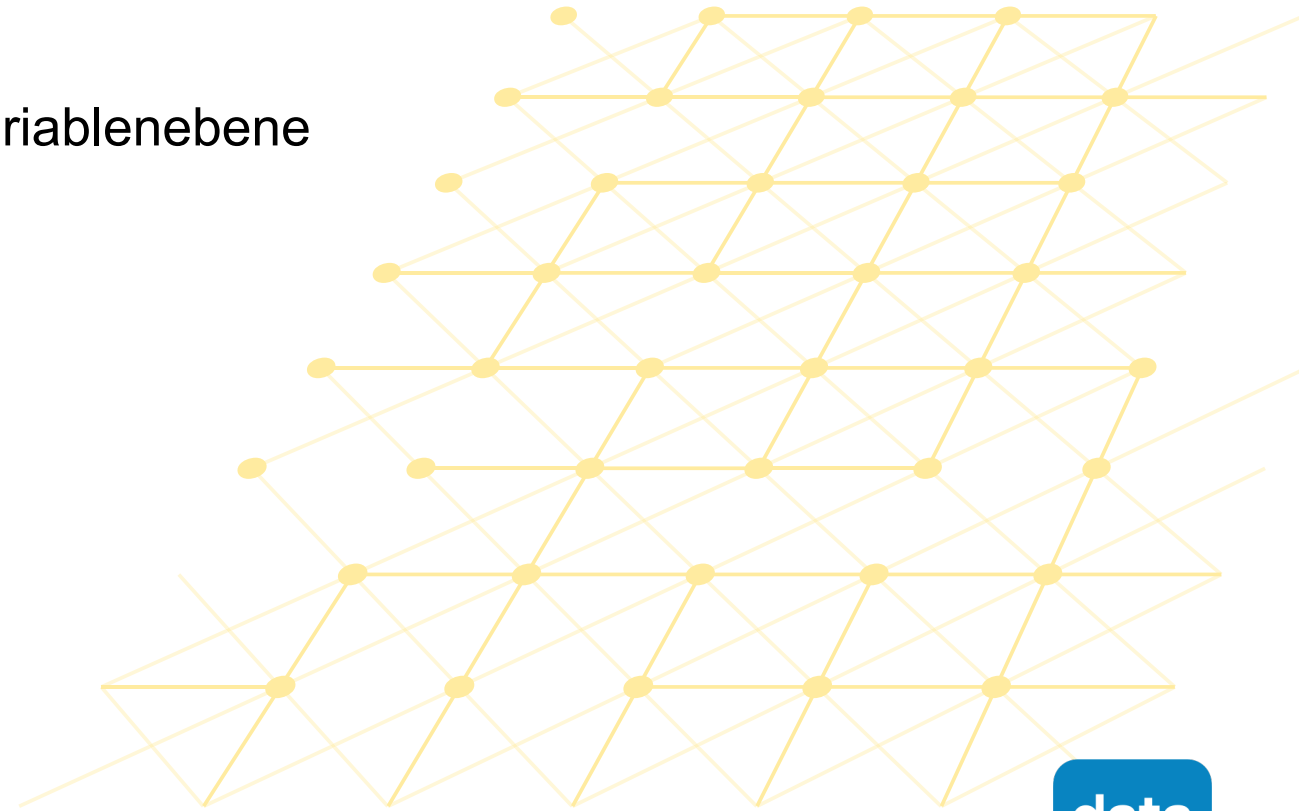


- Anbindung an NaDB
- Data Steward Basel-Stadt
- Data Stewards Datenräume
- Data Stewards Datenbestände

Datenkatalog

Was ist ein Datenkatalog?

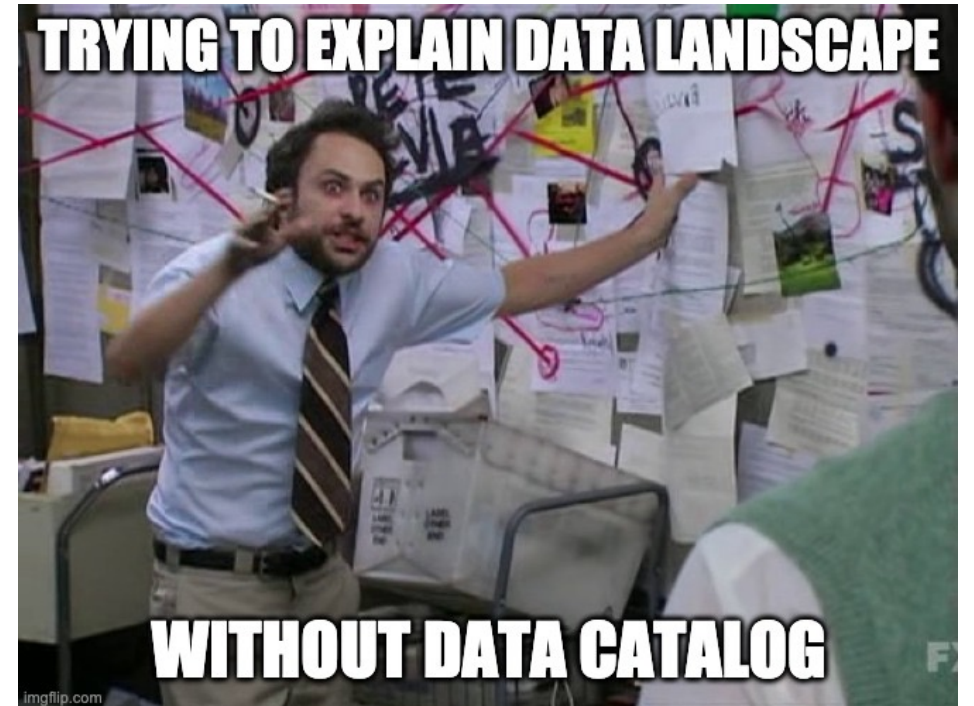
- Verzeichnis aller Datenbestände im Kanton: Tool zum Erfassen aller Metadaten
- Beschreibung aller Datenbestände bis auf Variablenebene
 - Inhalt
 - Formate
 - Klassifizierung
 - Ownership
 - Gesetzliche Grundlage
 - ...



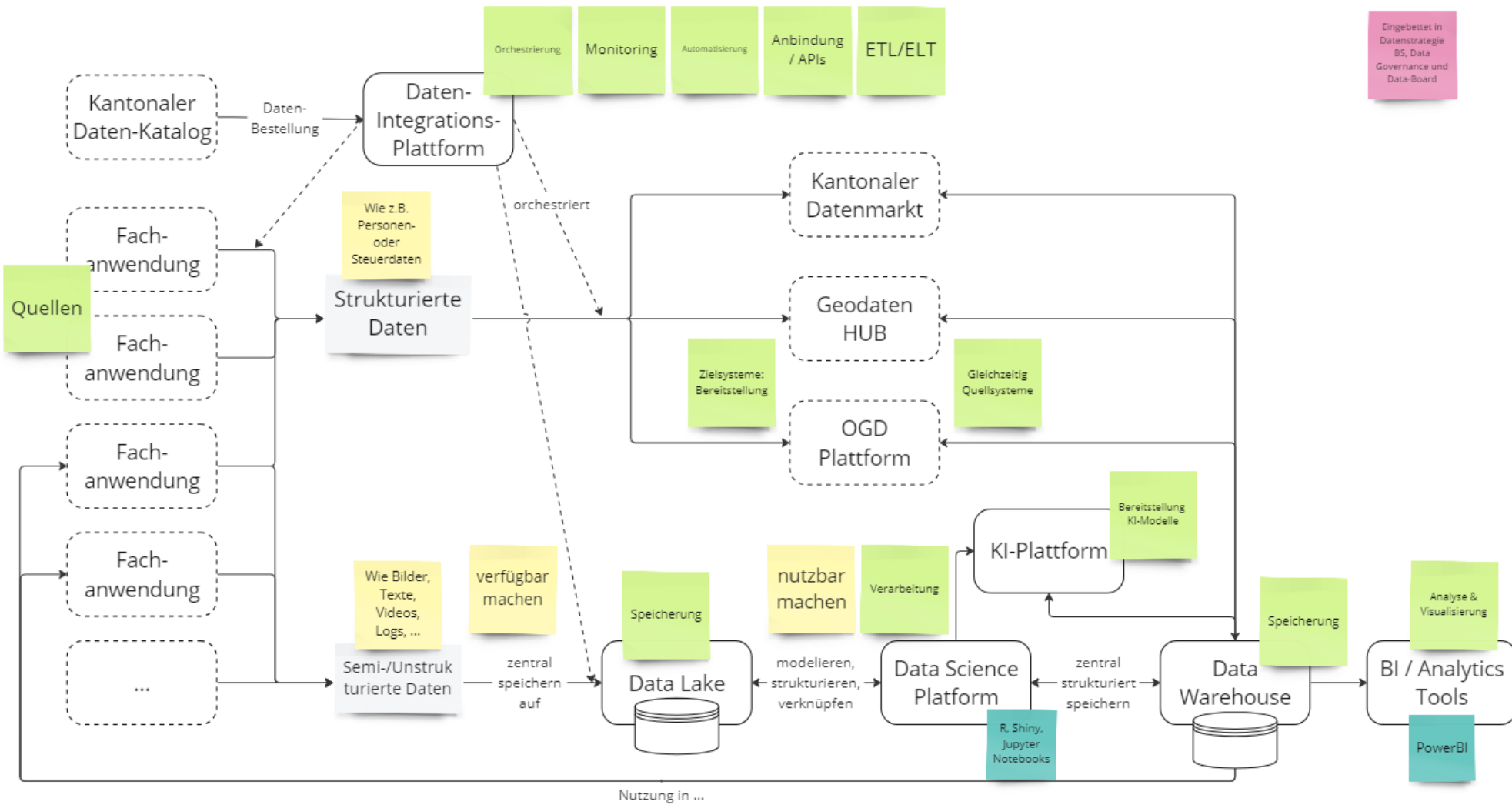
Datenkatalog

Warum ist ein Datenkatalog wichtig?

- Grundlage für die gemeinsame Datennutzung und Umsetzung des Once-Only-Prinzips
- Definition Datenräume, Zeichnung kantonale Datenlandschaft
- Doppelspurigkeiten, Mehrfacherhebungen, ...
- Transparenz: Welche (Personen-)Daten bearbeitet der Kanton?
- Unterstützung der Dienststellen bei der Arbeit an und mit Daten
- Anbindung an I14Y und NaDB



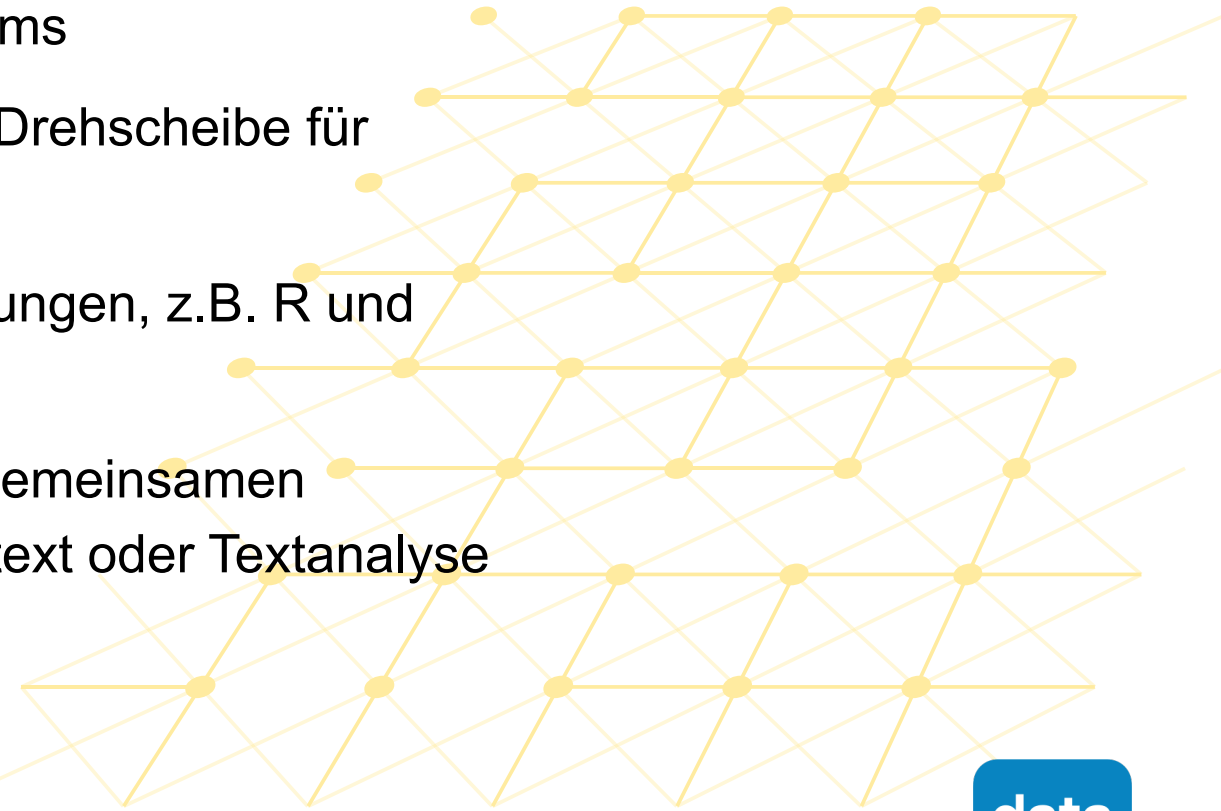
Kantonale Daten- und KI-Plattform (KDKP)



Kantonale Daten- und KI-Plattform

Bausteine

- **Kantonaler Datenkatalog:** Überblick Metadaten, Vision: Einstieg und Verwaltung des kantonalen Daten-Ökosystems
- **Kantonaler Datenmarkt:** Once-only Daten-Drehscheibe für Daten-Austausch zwischen Dienststellen.
- **Data Science Plattform:** Analytics-Anwendungen, z.B. R und Python auf jupyterhub
- **Lokale KI-Plattform:** KI-Anwendungen zur gemeinsamen Nutzung innerhalb des Kantons, z.B. speech-to-text oder Textanalyse



Datenwissenschaft und KI

Data Science Community

- Tobias Erhardt leitet als Kantons-Vertreter des «Koordinationsgremiums Datenwissenschaften und KI» des Bundes das Data Science-Gremium im Kanton.
- Konkrete Unterstützung der Dienststellen durch Mitglieder dieses Gremiums
- Koordination und Unterstützung der Dienststellen bei Anwendungen der KI; Yanick Schraner seit Anfang September, zusammen mit IT BS
- Koordination der Themen und Arbeiten rund um Data Science und KI durch die Kompetenzstelle Datenbewirtschaftung, IT BS und das Digital Lab



Datenkultur und Datenkompetenz

Datenkultur in der Verwaltung

- Daten werden als strategische Ressource anerkannt
- Verständnis für Chancen und Risiken der gemeinsamen Datennutzung sind über alle Hierarchiestufen verankert.
- Die dazu notwendigen Kompetenzen sind vorhanden
- Grosser Change-Prozess in der Verwaltung. Kommunikation als zentrales Element.
- Kommunikationskonzept in Erarbeitung bis Ende 2024, inkl. Planung konkreter Kommunikationsmassnahmen
- Community Building auf den verschiedenen Ebenen



Datenkompetenz in der Verwaltung (und darüber hinaus)

- Das notwendige Wissen für die gemeinsame Datennutzung und die Umsetzung der Data Governance ist innerhalb der Verwaltung vorhanden.
- Das Potenzial der Daten kann (auch) durch datenwissenschaftliche Ansätze ausgeschöpft werden.
- Neben der Vernetzung und dem Austausch sollen auch konkrete Weiterbildungsangebote weiterhelfen.
- Plan: Erarbeitung eines Weiterbildungsprogramms unter dem Label data.bs

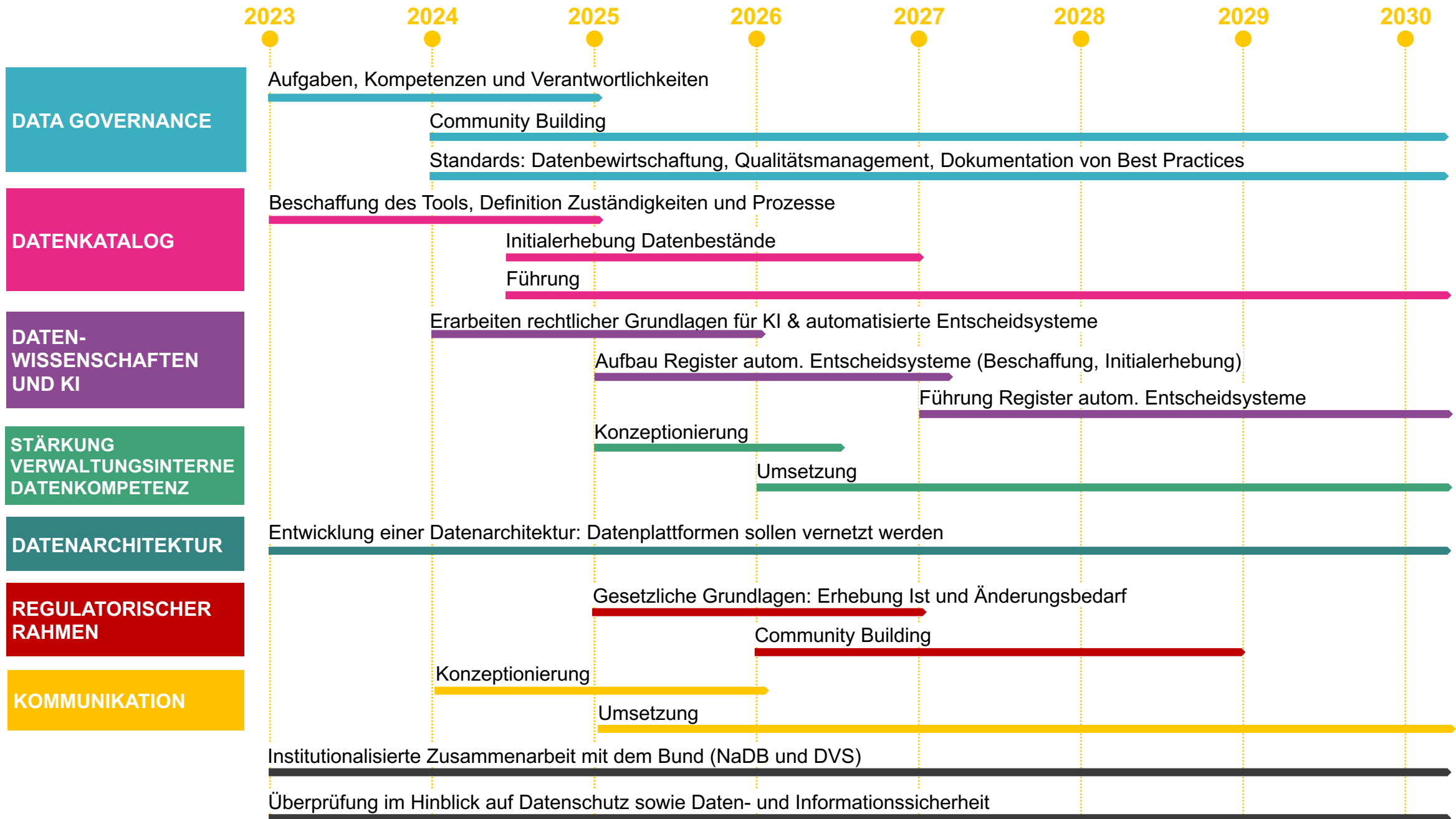
Bereits heute gibt es verschiedene Kurse:

- Datenschutz und Öffentlichkeitsprinzip kurz erklärt
- Hands-on! Einstieg in die Datenwissenschaften
- Daten für alle: Öffentliche Statistik und OGD kurz erklärt
- Geoportal und MapBS kurz erklärt
- ...

Regulatorischer Rahmen

Analyse der Ist-Situation

- Auftrag an Forschungsstelle der Uni Basel (e-PIAF, Prof. Dr. Nadja Braun Binder), die geltenden gesetzlichen Grundlagen hinsichtlich gemeinsamer Datennutzung zu analysieren und Empfehlungen für Überarbeitung zu geben.
- Analyse kantonaler Erlasse, Verordnungen (sowie allenfalls Weisungen)
- Prüfung des Überarbeitungsbedarfs / allenfalls neuer Erlass
- Abstimmung mit dem EMBAG
- Evtl. Nachfolgeauftrag: Rechtliche Fragen im Zusammenhang mit dem KI-Einsatz durch kantonale Behörden (Anzug JSSK zur Prüfung der Führung eines Registers für automatisierte Entscheidungssysteme)



Informationen auf Web.BS

Alles rund um Daten im Kanton Basel-Stadt:

<https://www.bs.ch/schwerpunkte/daten>

(wird laufend ausgebaut)





Kanton Basel-Stadt

Danke.

data
.bs